

Bericht	Geschäftsbereich	Stadtgrün, Mobilität, Umwelt und Geodaten
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Martina Kürten
	Telefon (0202)	563 - 4798
	Fax (0202)	563 - 4798
	E-Mail	martina.kuerten@stadt.wuppertal.de
	Datum:	04.08.2022
	Drucks.-Nr.:	VO/0848/22 öffentlich
Sitzung am Gremium		
23.08.2022 Ausschuss für Verkehr		Beschlussqualität Entgegennahme o. B.
Bestandsanalyse zum gesamtstädtischen Mobilitätskonzept		

Grund der Vorlage

Wie in der Drucksache VO/1827/21 vom 1.2.2022 thematisiert, wurde im ersten Halbjahr 2022 im Rahmen der Erstellung des gesamtstädtischen Mobilitätskonzeptes eine gutachterliche Bestandsanalyse zur Mobilität in Wuppertal mit einer Stärken-Schwächen-Analyse durchgeführt. Mit dieser Drucksache erfolgt nun die Vorlage des Berichts zur Analyse.

Beschlussvorschlag

Der Bericht zur Bestandsanalyse wird zur Kenntnis genommen.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Meyer

Begründung

Das gesamtstädtische Mobilitätskonzept ist ein Planwerk, in dem die Strategien, Ziele und Maßnahmen für die Mobilitäts- und Verkehrsentwicklung für die nächsten Jahre definiert werden. Die Ziele, Maßnahmen und Leitlinien des Konzeptes werden unter anderem mit den

Rückmeldungen von Bürger:innen, Politiker:innen, Institutionen, Vereinen, der Wirtschaft und der Wissenschaft geäußerten Bedürfnissen und Ansprüchen entwickelt.

Grundlage des Mobilitätskonzeptes ist dabei eine gutachterliche Analyse der verkehrlichen Ausgangssituation von Wuppertal, in der sowohl Stärken als auch Schwächen verkehrsmittelübergreifend und verkehrsmittelspezifisch betrachtet werden. Diese Analyse wird in dem vorliegenden Teilbericht vorgestellt.

Der Teilbericht dient als Basis für die Ableitung von Zielen aber auch für das integrierte Handlungs- und Maßnahmenkonzept, das unterschiedliche Maßnahmen für alle Verkehrsträger und alle Bereiche der Mobilität in Wuppertal aufzeigen soll.

Für die Bestandsanalyse wurden Daten, Grundlagenstudien, Konzepte und Untersuchungen der vergangenen Jahre gesichtet und synoptisch hinsichtlich der darin benannten Ziele, Strategien und Handlungsfelder ausgewertet. Weiterhin werden die Grundlagendaten aus der Aktualisierung aus dem Verkehrssimulationsmodell der Stadt Wuppertal herangezogen. Weiterhin wurden umfassende Ortsbesichtigungen des Gutachterbüros durchgeführt. Die Ergebnisse wurden anschließend mit der Verwaltung sowie den Akteuren z.B. aus dem begleitenden Facharbeitskreis rückgekoppelt und auf Validität geprüft.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

☐ neutral /nein

☒ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung:

Die verstärkte konzeptionelle Ausrichtung der Verkehrsentwicklung in Wuppertal auf den Umweltverbund kann Kfz-Fahrten reduzieren und somit zur CO₂-Einsparung beitragen.

Kosten und Finanzierung

entfällt

Zeitplan

Aufbauend auf der Bestandsanalyse werden im 2. Halbjahr 2022 Ziele und Leitlinien im Bereich der Mobilität für die Stadt Wuppertal partizipatorisch erarbeitet und für einen politischen Beschluss Ende des Jahres 2022 vorbereitet.

Im Jahr 2023 wird darauf aufbauend das Maßnahmen- und Handlungskonzept entwickelt.